

Geldverschleudern ade

CK

(Bar-)Förderungen/Prämien/Zuschüsse und Garantien/Haftungsübernahmen: Ertere bringen dem Geförderten einen direkten monetären Vorteil (z. B. Zuschuss von zehn Prozent), Zweitere über den Umweg der erstklassigen Bonität der haftungsübernehmenden Institution bessere Kreditkonditionen.

Generell gilt: Bei allen Förderungen sollten die Anträge frühestmöglich eingereicht werden, d. h. vor Projekt- oder Investitionsbeginn. Im Nachhinein abgegebene Anträge haben selten Erfolgsaussichten.

Unternehmensgründung verlangt viel Mut, daher ist es nur gerecht, diesen auch zu belohnen. Die Jungunternehmerförderung der Austria Wirtschaftsservice (AWS) und des Wiener Wirtschaftsförderungsfonds (WWFF) tut dies: Personen, die durch die Gründung/Übernahme eines gewerblichen Klein- oder mittleren Unternehmens (KMU) erstmals selbstständig tätig werden, erhalten 13 Prozent ihrer materiellen (z. B. Geschäftsausstattung) und immateriellen Investitionen (z. B. Marketing) ersetzt. Hier geht es um bis zu 39.000 Euro (Maximalbetrag) an Förderungen!

Damit dieses Geld auch zur Verfügung steht, heißt es im Vorhinein, einen entsprechenden Kapitalstock aufzubauen. Sogar das Sparen selbst wird durch den Gründungsbonus (AWS, WWFF) gefördert. Für das in einem Zeitraum von ein bis sechs Jahren angesparte Kapital wird am Ende (zuzüglich zu den erwirtschafteten Zinsen!) ein Bonus von 14 Prozent der Ansparleistung ausgezahlt (max. 8.400 Euro pro Unternehmen). Den Antrag können Sie bereits jetzt unverbindlich unter www.gruendungsbonus.at einreichen.

Mit Innovation punkten

Neben der Gründung neuer Unternehmen zielen viele Förderungen auf den Bereich „Innovation“ ab. Hierzu zählt das Programm Unternehmensdynamik von AWS und WWFF, das KMU bei innovativen Projekten (Produkte, Dienstleistungen, Produktionsmethoden, Technologien, ...) unterstützt. Die Förderung von 15 Prozent ist für Investitionen bis zu 750.000 Euro p. a. verfügbar – gesamt können also max. 112.500 Euro wieder ins Unternehmen geholt werden. Und wenn die finanziellen Mittel ein-

mal nicht ausreichen, um eine lukrative Gelegenheit wahrzunehmen, steht die AWS bereit, um für aufgenommene Kredite die Haftung zu übernehmen (Kosten: ab 0,6 Prozent p. a. zuzüglich Bearbeitungs-gelt). Durch die AWS-Haftung stehen bessere Kreditkonditionen offen.

Hat ein selbstständiges gewerbliches KMU Schwierigkeiten, seinen laufenden Verpflichtungen nachzukommen, stellt die Überbrückungsfinanzierung der AWS einen geeigneten Ausweg dar. Die AWS übernimmt bis zu 80 Prozent der Haftung für Betriebsmittelkredite, d. h. die aufgenommenen Mittel werden für laufende Ausgaben wie Personal- oder Materialkosten verwendet. Voraussetzung ist, dass das Unternehmen vor Ausbruch der Krise finanziell stabil war (2006–07: Eigenkapitalquote > acht Prozent, Schuldentilgungsdauer max. 15 Jahre). Das Haftungsentgelt liegt risikoabhängig zwischen zwei und sechs Prozent p. a. (zzgl. 0,5 Prozent Bearbeitungs-gelt). Die Zinsen mögen recht hoch erscheinen, doch immerhin bietet sich die Möglichkeit, frische Liquidität genau dann einzubringen, wenn sie am dringendsten benötigt wird.

Betriebswirtschaftlich prüfen

Eine weitere Variante ist die Aufnahme neuer Eigenkapitalgeber, um die finanzielle Basis des Unternehmens zu stärken. Hier stehen Institutionen wie die Kapital-Beteiligungs-AG (Kabag) und der Wiener Risikokapitalfonds als Ansprechpartner zur Verfügung.

Beachten Sie bei aller Verlockung jedoch stets die goldene Investitionsregel: Eine Investition soll auch ohne Förderung betriebswirtschaftlich Sinn machen! Sie muss sich rechnen! Denn selbst wenn Sie 50 Prozent der Kosten vom Staat ersetzt bekommen, ist die andere Hälfte bei Misserfolg trotzdem verloren! Betrachten Sie Förderungen als Zuckerl oder Zünglein an der Waage, aber niemals als alleinigen Grund, eine Investition zu tätigen.

Mag. Rudolf Siart

Siart + Team Treuhand GmbH
Enenkelstraße 26, A-1160 Wien
T +43(0)1/493 13 99
F +43(0)1/493 13 99 38 oder 40
siart@siart.at
www.siart.at

bau.unternehmen**Neu am Bau**

Karl Berger Bau GmbH
Thannhausen
Grub 9a
8160 Weiz

FM & Yoldas Bau GmbH
Pragerstraße 11/7
1210 Wien

Göhringer Beton Boden Bau GmbH
St.Georgenerstraße 119
9500 Villach

UNI-BAU GMBH
Maria-Lanzendorf
Hauptstraße 21
2326 Maria Lanzendorf

Insolvenzen

Erich Ivanics Bau KG
2285 Leopoldsdorf im Marchfelde,
Bachgasse 7
Beschluss vom 28.8.2009

Reicher Bau GmbH Nachfolge KG
1060 Wien, Gumpendorferstraße 55
Beschluss vom 2.9.2009

Quelle: Justiz Ediktsdatei